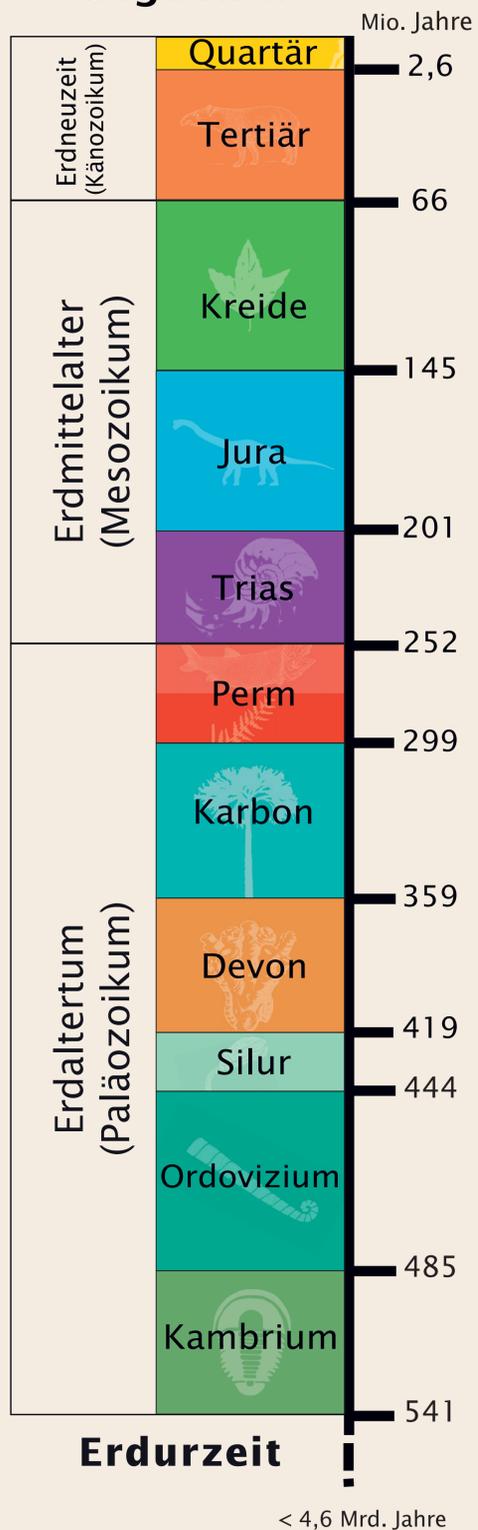


Gegenwart



Aus den Tiefen der Erde

Als der Geologe KARL HEINRICH ROSENBUSCH (1836 – 1914) im Jahr 1887 hier arbeitete, war er es, der das anstehende Gestein erstmals wissenschaftlich beschrieb. Nach dem Fundort der Gesteinsprobe für die Erstbeschreibung (Typlokalität) hier im Radautal entschied er sich, dem Gestein den Namen Harzburgit zu geben. Die Ruine der nahegelegenen Kaiserburg aus dem 11. Jh. hatte zuvor bereits die Namenspatenschaft des historischen, braunschweigischen Verwaltungsgebietes übernommen. Der dem Amt Neustadt-Harzburg zugehörige Ort Neustadt trägt erst seit 1892 den Namen Bad Harzburg (Stadtrecht gar erst seit 1894). Harzburgit ist ein dunkles, mafisches Gestein. Es enthält viel Magnesium und Eisen. Hauptbestandteil sind die Minerale Olivin (grünlich) und Orthopyroxen (schwarz). Harzburgit ist somit der sili-

zium-ärmste Teil des Harzburger Gabbrokomplexes. Vor 295 Mio. Jahren im Erdzeitalter Perm war der Gabbrokomplex in der Tiefe als magmatische Schmelze in das umliegende Gestein eingedrungen. Die schweren Minerale sammelten sich dabei im unteren Teil der Magmakammer. Dort kristallisierte Harzburgit in der sogenannten „geschichteten Intrusion“. Er ist eine Form von Peridotit, dem typischen Gestein des Oberen Erdmantels.

Begeehrt ist der hier vorkommende und hauptsächlich aus Orthopyroxen und Plagioklas bestehende Noritpegmatit. Allerdings wurde er von Sammlern fast komplett abgeräumt. Auch der jadeähnliche Nephrit und Faserserpentin wurden hier größtenteils schon entfernt.

Hämmern und Schürfen am Aufschluss ist deshalb verboten!

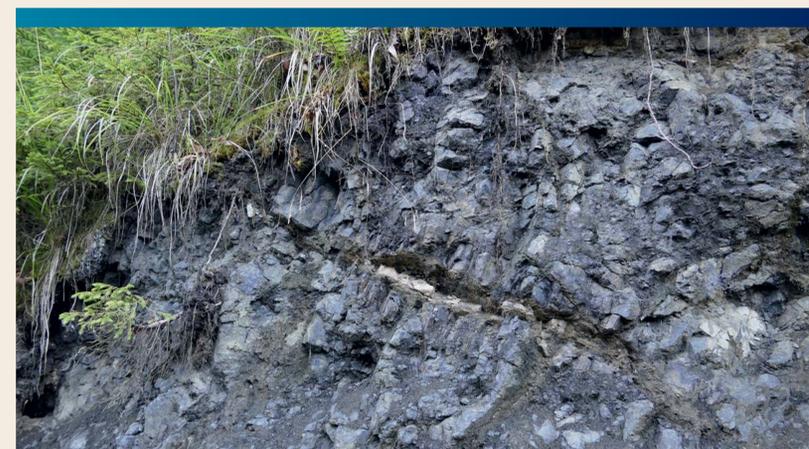
Radau Valley is the type locality of harzburgite, which was first described in 1887 by the geologist KARL HEINRICH ROSENBUSCH (1836 – 1914). It is a mafic stone containing large amounts of magnesium and iron. The main components are greenish olivine and black orthopyroxene. Harzburgite forms part of the Harzburg gabbro complex, which intruded into the surrounding stone 295 MYA (Permian). In deep-lying magma, heavy

minerals collected in the lower section of the magma chamber. Harzburgite crystallised there in the "layered intrusion". It is a form of peridotite, the typical stone in the Earth's upper mantle.

The norite-pegmatite that occurs here, along with nephrite and chrysotile, have been almost completely removed by collectors. Removal of any material from the outcrop is therefore strictly forbidden!



Auffällig im Harzburgit sind die Minerale Olivin (grün) und Orthopyroxen (schwarz).



Aufschluss an der Kohlebornskehre

